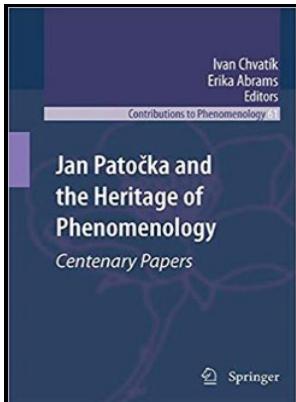


Mythen und Realitäten des Anders-Seins - gesellschaftliche Konstruktionen seit der frühen Neuzeit

VS Verlag für Sozialwissenschaften - Die gesellschaftliche Konstruktion des Wertvollen: Zusammenfassung



Description: -

- Other (Philosophy)Mythen und Realitäten des Anders-Seins - gesellschaftliche Konstruktionen seit der frühen Neuzeit
- Mythen und Realitäten des Anders-Seins - gesellschaftliche Konstruktionen seit der frühen Neuzeit

Notes: Includes bibliographical references (p. [245]-256).

This edition was published in 2007



Filesize: 68.96 MB

Tags: #Mythen #und #Realitäten #des #Anders

socialnet Rezensionen: Eckhard Rohrmann: Mythen und Realitäten des Anders

Konkurrierende Welt-Spezialisten können die bestehende Sinnwelt stützen und darauf sogar Monopole bilden, z. Sprache und Wissen in der Alltagswelt Der menschliche Ausdruck besitzt die Kraft der Objektivation, d. Diese Welt wird ihm zur dominierenden und definitiven Wirklichkeit.

Mythen und Realitäten des Anders

Die Entfernung von der Vis-à-vis-Situation in der indirekten Interaktion oder dem Bezug auf Zeitgenossen, Vorfahren und Nachfahren steigert dabei die Anonymität in den Typisierungen.

Mythen und Realitäten des Anders

Ebenso wenig wie Menschen, die in der frühen Neuzeit für besessen, Narren, Hexen oder Wechselbälger gehalten wurden, das tatsächlich waren, kann davon ausgegangen werden, dass Menschen, die uns heute als Behinderte oder psychisch Kranke erscheinen, dies in ontologischem Sinne sind.

Die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit

Eine entscheidende Rolle für die Etablierung eines naturwissenschaftlichen Paradigmas spielten, so Rohrmann, die evolutionsbiologischen Arbeiten von Charles Darwin, die später durch Vereinseitigung und Verkürzung als Grundlage der im Nationalsozialismus herrschenden Ideologie dienten. Bei Krisen, Abweichlern oder Kontakt mit fremden Kulturen und damit anderen symbolischen Sinnwelten muss die bisherige theoretisch legitimiert werden.

socialnet Rezensionen: Eckhard Rohrmann: Mythen und Realitäten des Anders

Eingegangen wird außerdem auf die damalige Praxis des Umgangs mit eben diesen vermeintlich Andersartigen. Begreiflicherweise ist viel darüber gestritten worden, was für eine Determination Marx dabei im Sinne hatte. Menschen, die ihren Zeitgenossen anders erscheinen, müssen deshalb nicht auch anders sein.

Die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit

Die Veränderung der vorherrschenden Sichtweise auf das Anderssein muss im Zusammenhang gesehen werden mit den sich entwickelnden Naturwissenschaften. Der Andere ist dabei als anderes Subjekt einfach in seinem Subjektcharakter wahrzunehmen und bildet das Vorbild für die eigene Ich-Wahrnehmung als Spiegelbild.

Related Books

- [Correlation analysis of organic reactivity - with particular reference to multiple regression](#)
- [Quellen zum österreichischen Verfassungsrecht \(1920\) - Die Protokolle des Unterausschusses des Verf](#)
- [Netivim be-hokhmah ha-Yahadut - pirke mahshavah, mehkar ve-zikaron](#)
- [Stand und Ausblick bakteriologischer Untersuchungsverfahren im Rahmen der Umwelthygiene - Fest-Kollo](#)
- [Istoriia esteticheskoi mysli - stanovlenie i razvitiye estetiki kak nauki, v 6-ti tomakh](#)